

An:
[Prof. Dr.SvenOppermann] (PERSÖNLICH)

Prof. Dr. Peter Schmidt

Jutta Schmidt

Astrid Kurzeja-Christinck

Johanne-Kippenberg-Weg 12

28213 Bremen

Tel.: 0421 32285681

Fax 03212 - 1385260

markt.forschung.kultur gbr

evasys@markt-forschung-kultur.de

www.markt-forschung-kultur.de

Auswertungsbericht Ihrer Lehrveranstaltung(en)

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Oppermann,

In der Anlage erhalten Sie die den automatisierten EvaSys-Report der Lehrveranstaltungsevaluation zur Veranstaltung "Rechnerunterstützte höhere Mathematik" mit der Kennung M 073

Fragebogen: V 14_dt
Periode: SS 17
Fak./Bereich: Fak 5 Maschb.
Studiengang: MM
Semester: 1

Gemäß der Evaluationsordnung der Hochschule Bremen erhält die Studiendekanin bzw. der Studiendekan eine Kopie dieses Reports nach Abschluss der laufenden Semesterevaluation.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr EvaSys-Team

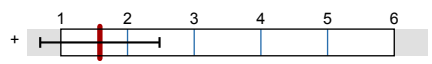
Prof. Dr. Sven Oppermann

Rechnerunterstützte höhere Mathematik (M 073)
Erfasste Fragebögen = 15



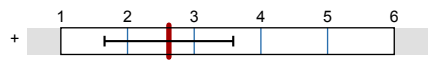
Globalwerte

1. Organisation (Skalenbreite: 6)



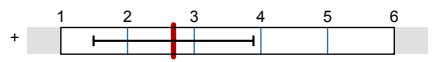
mw=1,59
s=0,89

2. Lernziele, Didaktik und Methodik (Skalenbreite: 6)



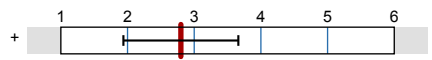
mw=2,62
s=0,96

3. Eigenes Lernverhalten und Arbeitsbelastung (Skalenbreite: 6)



mw=2,69
s=1,2

Gesamtzufriedenheit (Skalenbreite: 6)

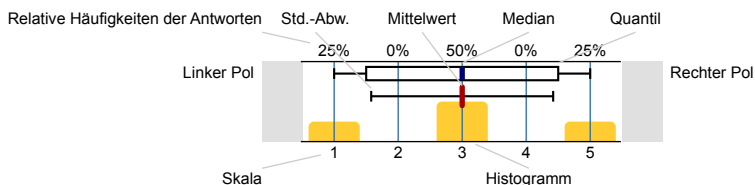


mw=2,8
s=0,86

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

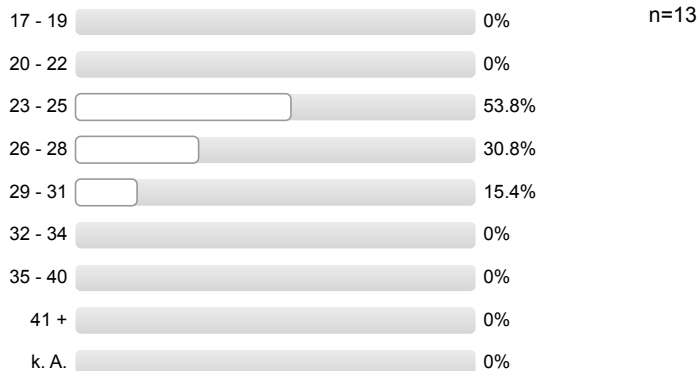
Fragestext



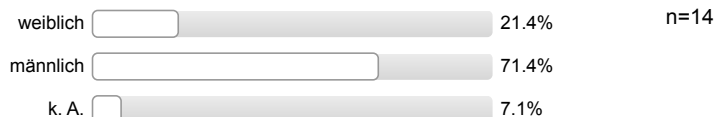
n=Anzahl
mw=Mittelwert
md=Median
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

Allgemeine Angaben

Altersgruppe (vollendetes Lebensjahr)



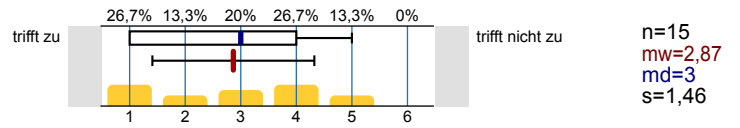
Geschlecht



Exchange student

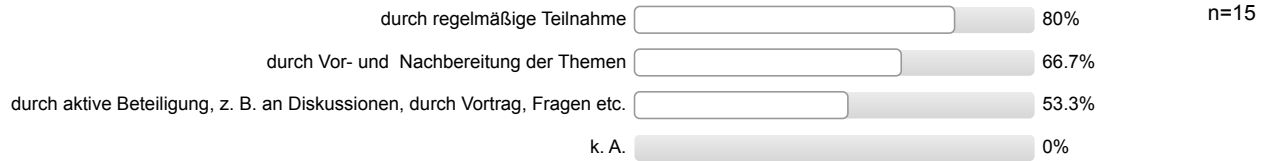


Mein Aufwand für das Selbststudium (inkl. Vor- und Nachbereitung, Erbringung von Prüfungsleistungen ...) ist angemessen



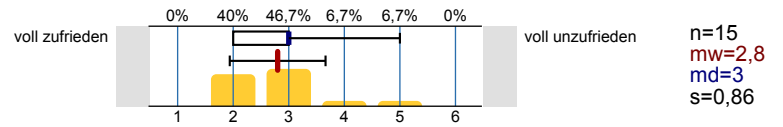
Beteiligung

In welcher Form erfolgt eine Beteiligung an der Lehrveranstaltung (Mehrfachnennungen möglich)



Gesamtzufriedenheit

Alles in allem: Wie zufrieden sind Sie mit dieser Lehrveranstaltung?



Profillinie

Teilbereich: Fak 5 Maschb.
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Sven Oppermann
 Titel der Lehrveranstaltung: Rechnerunterstützte höhere Mathematik (M 073)
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

1. Organisation

Informationen über Organisatorisches sind ausreichend	trifft zu		trifft nicht zu	n=13	mw=1,54	md=1,00	s=0,78
Leistungs- und Prüfungsanforderungen werden transparent gemacht	trifft zu		trifft nicht zu	n=14	mw=1,93	md=1,00	s=1,44
Die Inhalte der Lehrveranstaltung entsprechen im Wesentlichen den Inhalten der Modulbeschreibung	trifft zu		trifft nicht zu	n=14	mw=1,29	md=1,00	s=0,47

2. Lernziele, Didaktik und Methodik

Meine Vorkenntnisse reichen aus, der Lehrveranstaltung zu folgen	trifft zu		trifft nicht zu	n=14	mw=2,79	md=3,00	s=0,89
Die Ausbildungsziele der Veranstaltung sind klar	trifft zu		trifft nicht zu	n=14	mw=2,79	md=3,00	s=0,89
Die Veranstaltung hat eine klar erkennbare Konzeption ("roter Faden")	trifft zu		trifft nicht zu	n=11	mw=2,00	md=2,00	s=0,77
Die Veranstaltung unterstützt mich dabei, mir die Inhalte anzueignen	trifft zu		trifft nicht zu	n=14	mw=3,14	md=3,00	s=1,23
Auf Fragen und Verständnisschwierigkeiten der Studierenden wird angemessen eingegangen	trifft zu		trifft nicht zu	n=15	mw=1,80	md=1,00	s=1,01
Begleitmaterialien und Angebote sind hilfreich	trifft zu		trifft nicht zu	n=14	mw=2,86	md=3,00	s=0,95
Eine gute Grundlage für das Selbststudium ergibt sich durch studienbegleitende Übungen, Angebote, Rücksprachen etc.	trifft zu		trifft nicht zu	n=13	mw=2,85	md=2,00	s=1,21
Der Zusammenhang zum Ziel des Studiums wird deutlich	trifft zu		trifft nicht zu	n=13	mw=2,69	md=3,00	s=0,75

3. Eigenes Lernverhalten und Arbeitsbelastung

Die Veranstaltung hat mich angeregt, mich mit den Inhalten zu beschäftigen	trifft zu		trifft nicht zu	n=14	mw=2,50	md=2,50	s=0,94
Mein Aufwand für das Selbststudium (inkl. Vor- und Nachbereitung, Erbringung von Prüfungsleistungen ...) ist angemessen	trifft zu		trifft nicht zu	n=15	mw=2,87	md=3,00	s=1,46

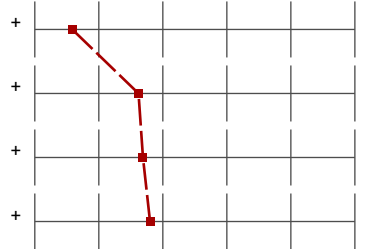
Gesamtzufriedenheit

Alles in allem: Wie zufrieden sind Sie mit dieser Lehrveranstaltung?	voll zufrieden		voll unzufrieden	n=15	mw=2,80	md=3,00	s=0,86
--	----------------	--	------------------	------	---------	---------	--------

Profillinie für Indikatoren

Teilbereich: Fak 5 Maschb.
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Sven Oppermann
 Titel der Lehrveranstaltung: Rechnerunterstützte höhere Mathematik (M 073)
 (Name der Umfrage)

1. Organisation (Skalenbreite: 6)



mw=1,59

s=0,89

2. Lernziele, Didaktik und Methodik (Skalenbreite: 6)

mw=2,62

s=0,96

3. Eigenes Lernverhalten und Arbeitsbelastung (Skalenbreite: 6)

mw=2,69

s=1,20

Gesamtzufriedenheit (Skalenbreite: 6)

mw=2,80

s=0,86

Auswertungsteil der offenen Fragen

Auto-Gruppe

Was gefällt Ihnen an der Lehrveranstaltung besonders gut?

- *p erklärt gut und ausführlich
Dass es keine Musterantworten gibt und der Studierende sich mit den Aufgaben selber beschäftigen muss
- *p kann gut erklären
- Auf Verständnisschwierigkeiten wird sehr gut eingegangen.
Praxisbezug, der beim reinen Lösen/Durcharbeiten der Aufgaben fehlt
- Bei Schwierigkeiten wird einem gut weitergeholfen
Erklärungen sind verständlich und anschaulich
Musterlösungen sind hilfreich
- Erklärungen an der Tafel sind interessant und hilfreich
- Erlernen des Umgangs mit Matlab
- Kompetenter *d
Auf Fragen wird sehr gut eingegangen
Gute Erklärungen mit praktischen Beispielen
- Sehr hohe Leistungsbreitschaft des *p zur Beantwortung der Fragen
Sehr gute und nachvollziehbare Erklärungen
- Vorlesungsbeleitende Übungen
Abgabe der Übungen statt Klausur
- Fragen und Verständnisschwierigkeiten werden ausführlich bis zur endgültigen Klärung besprochen
Sehr gute und anschauliche Vorlesungsteile, gerne mehr!

Was sollte geändert werden?

- Arbeitsumfang zu groß, es bleibt zu wenig hängen, da hoher Zeitdruck herrscht, um alle Aufgaben zu bearbeiten.
Das Buch fand ich nicht hilfreich, da vieles in Richtung vom Programmieren erklärt wurde.
- Bitte auch mündliche Vorlesung, z.B. 30 Minuten zu jedem Themengebiet halten
Hilfestellungen wären gut
- Definitiv das Grundkonzept dieses Moduls!
Momentan ist es wie ein Modul eines Fernstudiums aufgebaut, was eher nicht dem entspricht, was man an einer HS erwartet.
Vorlesung und Übungsblöcke wären empfehlenswert, die in Kombination mit der Übungsumgebung gelehrt werden. Vielleicht wäre ein Skript empfehlenswert!
- Die Begleitmaterialien reichen zum Erlernen der Inhalte oft nicht aus, Sachverhalte sind zu komplex, Aufgabenstellungen sind zu ungenau. Oft stehen eigene Erkenntnisse im starken Widerspruch zu dem, was eigentlich Ziel einer Aufgabe ist. Es sollte unbedingt (!) eine Mathematik-Vorlesung eingeführt werden. Durch das bloße Lesen der Literatur und die schiere Menge an Aufgaben ergibt sich leider kein Mehrwert aus der Veranstaltung.
Die Inhalte habe ich leider schnell wieder vergessen, diese Veranstaltung ist eher ein Matlab-Modul denn ein Mathematik-Modul. Erst durch eine Vorlesung, in der der *d den Sachverhalt anschaulich erklärt, kann erreicht werden, dass das Erlernete genutzt werden kann.
- Eine kurze Vorlesung zu jedem Kapitel wäre wünschenswert. Bei dem aktuellen Konzept ohne Vorlesung bleibt sehr wenig vom Gelernten hängen.
Es sollte Musterlösungen zu jedem Kapitel geben, da oft nicht klar ist, wie ausführlich die Antwort sein muss. Und die Bestätigung, ob das Gelernte richtig ist, fehlt.
- Einführung einer z.B. einstündigen Vorlesung und danach Lösen der Matlab-Übungen für die ACBM-Blöcke

"Richtige" Vorlesung fehlt etwas, die würde auch die Anwesenheit der Studierenden erhöhen (vor allem, da die Erklärungen zu Fragen sehr interessant sind)

Teilweise sind die Aufgaben zu den einzelnen Kapiteln zu detailliert

- Einige Fragen sind missverständlich oder unpräzise formuliert

Gerne standardmäßig Vorlesungsteile zu den letzten 5 Kapiteln, diese sind etwas komplizierter

- Es fehlt eindeutig der Praxisbezug. es gibt zwar Beispiele, die auf Nachfragen genannt/erläutert werden, jedoch wird der Praxisbezug beim einfachen Durcharbeiten der Aufgaben nicht deutlich.

Es wäre z.B. gut, eine Projektaufgabe zu lösen:

Als Beispiel Netflix o.ä., wo es um die Filmauswahl geht und man Teile der Mathematik anwenden muss, um die Aufgabe zu lösen.

Bei sehr vielen Aufgaben fragt man sich einfach nur "WARUM?"

- Es sollten viel mehr Vorlesungen stattfinden, in denen die Themen besprochen werden. Erarbeitet man die Themen nur mit Hilfe vom Matlab, hat das keinen wirklichen Lerneffekt. Mit Matlab umgehen lernt man die Theorie, die mathematisch dahinter steht, allerdings nicht!
- Es wäre hilfreich, wenn zu komplexen Kapiteln im Vorfeld eine kurze Vorlesung gehalten wird (wie bei Kap 18)
- Etwas mehr Vorlesungen einstreuen

Etwas mehr Praxisbezug herstellen bei den einzelnen Kapiteln (wo findet das Thema Anwendung)

- Mehr Vorlesung wäre sinnvoll

Es fehlt häufig die Zeit, um tieferes Verständnis für die behandelten Themen zu entwickeln

Es wäre sinnvoll, den Themenumfang zu verringern (weniger Stochastik/Statistik), um damit den Gesamtzeitaufwand für das Modul zu verringern

Statistikteil ist zum großen Teil Zeitverschwendung. Andere Bereiche (Integrale, FFT, PDG, Matrizen) sind deutlich relevanter und sollten ausführlicher behandelt werden.

- Praxisnähere Beispiele in den Übungen wählen

Dafür größere Beispiele und weniger Themen

- Zu viele Aufgaben bei jedem Teil der Aufgaben